

Förderverein Emil Zbinden

## **Jahresbericht 2022**

### **Vereinsvorstand**

Der Vorstand des Fördervereins Emil Zbinden traf sich 2022 zu fünf Sitzungen.

### **Mitglieder**

Der Mitgliederbestand bleibt per 31.12.2022 gleich wie im Vorjahr: 148 (73 Einzelmitglieder, 35 Paarmitglieder, 5 institutionelle Mitglieder)

### **Jahresversammlung 2022**

Die 14. Jahresversammlung konnte in der Galerie Art+Vision stattfinden. Wir bedanken uns herzlich bei Edith Thönen und Martin Thönen, der im Anschluss an den statuarischen Teil Einblicke in die Arbeit Emil Zbindens und anderer Xylon-Künstler in der BBC Baden gab. Ein anschliessendes Apéro rundete die Veranstaltung ab.

### **Ausstellung Kunsthhaus Interlaken**

Das Kunsthhaus Interlaken zeigte vom 18. Juni bis zum 28. August 2023 die Werke Emil Zbindens und des japanischen Künstlers Kawakami Sumio. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit dem Kanuma Municipal Art Museum of Kawakami Sumio Japan. Der Förderverein Emil Zbinden unterstützte die Ausstellung mit einem Betrag von 4500 Franken. Unser herzliches Dankeschön gilt dem Fördervereinsmitglied Dr. Susanne Bieri für ihre grosse Unterstützung im Hinblick auf Ausstellung und nicht zuletzt auf den Katalog. Ausführliche Besprechungen der Ausstellung erschienen im Journal B sowie im Berner Oberländer.

### **Archiv Emil Zbinden in der Schweizerischen Nationalbibliothek**

David Meszes, Hochschulpraktikant der Graphischen Sammlung der Schweizerischen Nationalbibliothek, ist mit der Erschliessung und Umlagerung des Archivs Emil Zbinden betraut worden. Die Arbeiten am Archiv begannen im August 2022 und sollen im Juli 2023 enden. Sie haben zum Ziel, den gesamten Bestand an Druckgraphiken, Skizzen, Druckstöcken, Büchern sowie persönliche Gegenstände Emil Zbindens umzulagern und zu erschliessen. In Zusammenarbeit mit der Abteilung Konservierung-Restaurierung wurden alle Objekte einer Zustandsanalyse unterzogen. Entsprechend getroffene Massnahmen beinhalteten u.a. die Entfernung von Klebematerialien oder eine Reinigung durch Stickstoffbehandlung

### **Werktriage**

Welche Werke sollen in museale Sammlungen gelangen, welche in den Verkauf? Welche Blätter gehören in den Bestand des Archivs in der Schweizerischen Nationalbibliothek, was bleibt in der Familie? Gemeinsam mit Sämi Zbinden, der ab diesem Jahr mit beiden Füessen in die Bewirtschaftung des Nachlasses eingestiegen ist, und mit Jürg Spichiger, haben wir die

ganzen noch in Privatbesitz verbleibenden Bestände durchgesehen. Die Sichtungsarbeit dauerte länger als vorgesehen, auch weil wir sie mit einer Bewertung und der weiteren Erschliessung sowie Umlagerung der Werke verbunden haben. Nun bleiben nur noch wenige Werke zu sichten, bevor dann eine konkrete Einteilung der Blätter pro Museum/Institution vorgenommen werden wird. Ein Ziel der Schenkungen besteht auch darin, den Institutionen mit der Übergabe von Werken gleichzeitig eine kleine Ausstellung mit Zbinden-Werken vorzuschlagen. Erste Gespräche mit Museen sind im Gang. Eine kleinere Serie von Zeichnungen wurde letzten Sommer bereits dem Brauchtummuseum Urnäsch AR übergeben. Der Vorstand hat für diese dem Vereinszweck entsprechenden Arbeiten einen weiteren Kredit gesprochen (siehe Rechnung 2022).

### **Klein und wichtig**

Nicht alle unsere Tätigkeiten enden in einer Ausstellung oder sind überhaupt je irgendwo sichtbar. Stellvertretend für unsere vielen kleinen Baustellung und Anstrengungen zur Vermittlung des Werks von Emil Zbinden hier drei Beispiele, was im vergangenen Jahr sonst noch geschehen ist.

Zwei Schenkungen rückten das Werk Zbindens in den Fokus. Der Holzschnitt *Tscharnergut* wurde an die dortige Schule übergeben. Er hängt im Treppenaufgang und wurde durch einen schönen Einführungstext aus der Hand des Vorstandsmitglieds Peter Steiger begleitet. Er ist abrufbar unter <https://schulkreis-bethlehem.ch/tscharnergut/bild>. Peter hat auch bei der zweiten Schenkung seine schreibende Hand im Spiel. Wir freuen uns sehr, dass drei Blätter Zbindens und ein kleiner Begleittext nun im selbstverwalteten Ferien- und Kurszentrum Salecina (<https://salecina.ch/>) zu sehen sind. Dies als Schenkung, die im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum der Stiftung Salecina vom 16.-18.9.2023 stattfand. Des Weiteren habe ich für de Gruyters *Allgemeines Künstlerlexikon* (<https://www.degruyter.com/database/AKL/entry/00109374/html>) einen neuen Eintrag zu Emil Zbindens Werk und Biografie verfasst.

### **Danke!**

Allen Mitgliedern möchte ich für ihr Engagement und ihre Unterstützung meinen herzlichen Dank aussprechen. Dieser gilt insbesondere auch den Vorstandsmitgliedern, für ihre unermüdliche Arbeit. Lasst uns Emil Zbindens Werk weiterhin pflegen, zeigen und unterstützen!



Etienne Wismer, Präsident

Bern, 11. April 2023